

Frauenforum e.V.



Frauenforum-wiesloch@gmx.de

Einladung zum Internationalen Frauentag
am Freitag, den 8. März 2013, 20.00 Uhr, Altes Rathaus Wiesloch, Bürgersaal

Lilith, Adam(ah) und die Folgen

Lilith gehört zu den unbekanntesten, spannendsten und zugleich verfeimtesten Frauen/Göttinnen der Religionsgeschichte. In der Kultur des Alten Sumer (Zweistromland) noch eine Große Göttin, erklärte die biblisch-jüdische Tradition sie zu Adams Erster Frau und schließlich zur Dämonin und Kindermörderin.

Adam, der aus (göttlicher) Erde (Adamah) Geschaffene, lehnt Lilith nicht nur als gleichrangi-ge Partnerin an seiner Seite ab, sondern „vergisst“ auch seine Herkunft und Angewiesenheit in Bezug auf den Schoß, der ihn gebar, die Erde, von der er seinen Namen hat!

Indem die nachgeborene Eva als Teil von ihm erscheint, stellt das Alte Testament den Natur-zusammenhang auf den Kopf: Gegen jede Erfahrung wird behauptet, was der Apostel Paulus später im Korintherbrief untermauert: „Nicht ist der Mann aus der Frau, sondern die Frau aus dem Mann“ (1 Kor 11, 8). Für das beginnende Patriarchat wird Kultur fortan zum „opus contra naturam“, zu einem Wirken und Schaffen gegen die Natur.

Adam, der sich versehentlich für den ganzen Menschen hält, leugnet seine Verbundenheit mit der als weiblich erkannten Natur und bekämpft statt dessen, was ihn nährt und am Leben erhält.

Ein Kampf, der in der Gegenwart seinen traurigen Höhepunkt zu erreichen scheint!

Lilith aber, seine „Erste Frau“, fliegt ihm schon früh davon, von dannen sie kommen wird ...

Der 8. März fällt diesmal auf einen Freitag, der hierzulande traditionell der Liebesgöttin Freya geweiht war. Mehr noch, es war der Tag, an dem sich, den Mythen, Märchen und Legenden zufolge, die Frauen nächtens scharenweise in die Lüfte erhoben, um sich in der Welt des Spirituellen mit anderen Gleichgesinnten zu treffen und auszutauschen.

Lassen Sie sich inspirieren von einem ebenso lehrreichen wie vergnüglichen Vortrag der bekannten Autorin Vera Zingsem.

Das Frauenforum und Frau Bürgermeisterin Ursula Hänsch laden herzlich dazu ein.

Bitte wenden.

Nach Freistellungsbescheid des Finanzamts Heidelberg ist das Frauenforum Wiesloch e.V. als gemeinnütziger Verein anerkannt.
Gemeinnützige Spenden sind bei der Steuererklärung abzugsfähig.

Unsere Bankverbindung: Sparkasse Heidelberg, Konto 9 071 350, BLZ 672 500 20

Vera Zingsem, Viktor-Renner-Str. 58., 72074 Tübingen, Tel: 07071/83981;
e-mail: verazingsem@gmx.de

Kurze Bio/Bibliographie

Vera Zingsem



Diplom-Theologin und Religionswissenschaftlerin, freie Dozentin (u. a. an der Ev. Hochschule Ludwigsburg) sowie Autorin zahlreicher Bücher und Essays, die sich mit weiblicher Mythologie, Symbolsprache und Spiritualität befassen.

Ihre Bücher über „Göttinnen großer Kulturen“ oder „Lilith. Adams erste Frau“ avancierten längst zu viel beachteten Standardwerken.

Ihre jüngste Veröffentlichung „Freya, Iduna & Thor“ befasst sich mit einer Neuinterpretation der nordisch-germanischen Mythologie.

Im März 2013 erscheint ihr neuestes Buch über Schöpfungsmythen:
„Und sie erschuf die Welt“.

Vera Zingsem ist Mitglied in der GEDOK Stuttgart und im Verband dt. Schriftsteller (VS), war dort von 1997 - 2009 im BW-Landesvorstand tätig.

Im Oktober 2003 erhielt sie den Elle-Hoffmann-Preis der Stuttgarter GEDOK.

Vera Zingsem ist Mitbegründerin des Vereins PolyThea e.V. - für weibliche und polytheistische Spiritualität und neue – postpatriarchale – (Paar-)Visionen
www.polythea.com

Poly
Thea
e.V.

